

Kirby - Der Zorn des Lord Doom

Von MarioMaster90

Kapitel 2: Kapitel 2 - Konan, Zeetowns neuer Einwohner

So schnell es ging, öffnete Doktor Yabui mit seinem Schlüssel die Praxis. Tuff und Meta-Knight legten den jungen aus dem All vorsichtig auf den Untersuchungstisch. Der Doktor untersuchte den Patienten. Nach grundlegender Untersuchung verkündete er seine Diagnose:

„Es ist alles in Ordnung mit ihm, er ist lediglich bewusstlos. Schon bald wird er erwachen. Dann kann er uns erzählen, was ihn nach Dreamland verschlagen hat.“
„Dann bin ich aber erleichtert, ich dachte schon, er hätte was Schlimmeres.“, seufzte Tip erleichtert. Meta-Knight erläuterte was er im Schloss erfahren hatte und was Kabu prophezeit hatte. „Im Ernst?!? Dedede hat wieder mit dem Monster bestellen angefangen und dieser Junge da soll ein prophezeiter Krieger sein, der Kirby bei seinem Kampf gegen diesen Doom eine Hilfe sein soll?“, fragte Tips Vater, Sir Ebrum leicht verwirrt.

„Da könnte was dran sein. erinnert ihr euch, als Kirby hier nach Zeetown kam? Kabu hatte dies ebenfalls vorausgesehen und so traf es auch ein. Ich denke, hier ist es auch wieder der Fall.“, schlussfolgerte Tip. Gerade in diesem Moment wachte der Junge langsam auf.

„Au! Mein Kopf!“, murmelte er. Die anderen sahen sich zu ihm um, der gerade aufstand und sich verwundert umsah als er die Cozys sah. „Wo bin ich hier, wenn ich fragen darf.“, fragte er leicht verwirrt. „Du bist hier auf Dreamland gelandet. Die Stadt hier heißt Zeetown. Aber sag mal, wie heißt du eigentlich?“, fragte das Geburtstagskind neugierig. „Wie unhöflich von mir. Erlaubt mich vorzustellen. Mein Name ist Konan. Wie lautet euer Name, junge Frau?“, erwiderte Konan. „Ich bin Tip.“, antwortete das Mädchen. „Ein bezaubernder Name.“, verbeugte sich der Krieger vor ihr. Tip kicherte daraufhin leicht. „Und ich bin ihr Bruder Tuff und das ist Kirby.“, mischte sich Tuff ein. Konan weitete seine Augen als er Kirbys Namen vernahm: „Etwa der Kirby, der Nightmare im Kampf vernichtet hatte?“ „Genau der.“, antwortete Tip. Dann fragte Lady Like, Konan etwas: „Was hat dich hier nach Dreamland verschlagen?“ Konan wollte gerade antworten als die Erde kurz bebte. Alle rannten sofort raus um nach zu sehen.

Zurück bei der Absturzstelle von Konans Schiff erblickten die Cozys, das Monster Dynamo.

„Ist das das Monster, was Dedede bestellt hat?“, fragte Tip. „Das ist es. Dynamo

beherrscht offenbar ein paar Techniken von Monstern, die Kirby mal vernichtet hatte.“ „Das glaube ich langsam auch.“, erwiderte Tip. Kirby sah wie Dynamo seiner Zerstörungswut freien Lauf ließ und stellte sich dem Ungeheuer. „Du bist also dieser Kirby?“, hauchte das Monster. Der pinke Sternenkrieger sah seinen Gegenüber herausfordernd an und versuchte nun ihn einzusaugen.

Doch es brachte nichts, Dynamo war ja auch nicht ein Leichtgewicht. „Mit so einem lächerlichen Angriff kannst mir nichts anhaben.“, fauchte das Ungeheuer und schlug Kirby mit einer starken Attacke weg. Dieser landete bei den Schiffstrümmern. Kurz bevor Dynamo dem ganzen ein Ende bereite, rief Tip den Warp-Stern um Kirby zu retten. Konan bemerkte als Einziger, dass Tip mit dem Auftauchen des Sterns zu tun hatte. Selbst Meta-Knight schritt nun in den Kampf ein um Kirby zu helfen. Doch wie Kabu es sagte, war Meta-Knights alleinige Unterstützung keine große Hilfe. Doch bevor das Monster erst Meta-Knight fertig machen wollte, nahm sich Konan seine Waffen von Blade und Edge Knight wieder und schritt selber in den Kampf ein. „Hey du Erbsenhirn. Lege dich gefälligst mit jemandem in deiner Größe an.“, rief der Krieger zu dem Monster. „So wie du?“, fauchte Dynamo. Abseits der Schlacht beobachteten Dedede und Escargon das Geschehen. „Los mach schon. Mache Kirby und diesen Fremden fertig, Dynamo.“, rief der selbsternannte Herrscher. „Aber Sir. Was ist wenn dieser Fremde uns genauso viele Probleme bereitet wie Kirby?“, fragte Escargon unsicher. Er dachte sich bestimmt, dass das mal wieder nach hinten los geht. „Unsinn! Dynamo wird spielend mit ihnen fertig werden und Basta!“, schimpfte King Dedede

„Wenn ihr meint Hoheit!“, seufzte die Schnecke.

Währenddessen hatten Kirby, Meta-Knight und Konan es schwer mit Dynamo fertig zu werden. Kirby gelang es immerhin noch mithilfe des Warp-Sterns den Angriffen zu entkommen. Konan und Meta-Knight erging es ebenso. Bis es den beiden gelang, etwas von Dynamos Handschuh abzuschlagen. Der maskierte Krieger gab Kirby zu verstehen, dass er das Teil einsaugen sollte. „Was wird das jetzt?“, fragte der Neuling verwirrt. „Das was du jetzt sieht ist Kirbys Copyfähigkeit. Er ist jetzt Fighter Kirby, ein starker Kämpfer.“, erklärte Meta-Knight. „Auch wenn du ein Stirnband trägst, wirst du mich nicht besiegen können.“, prahlte das Ungeheuer. „Alleine vielleicht nicht. Aber durch Tatkräftige Unterstützung schon.“, rief Konan und brachte mithilfe seines Kampfstabes, das Monster aus dem Gleichgewicht. Kirby erledigte den Rest mit einem gezielten Schlag und Dynamo zerfiel daraufhin in zwei Hälften und explodierte. „Es ist geschafft.“, seufzte Konan erleichtert. Die Bewohner Dreamlands jubelten den dreien zu, während Dedede wütend über Dynamos Niederlage, Escargon durch halb Zeetown mit seinem Hammer jagt, weil er es nicht eingestehen wollte, dass sein Diener recht hatte. Die anderen, selbst Konan konnten darüber nur lachen. „Da hattest du echt Glück gehabt. Wäre es anders verlaufen.“, musterte die achtzehnjährige den jungen Krieger. „Glück in der Tat. Aber wäre ich den beiden Sternenkriegern nicht zu Hilfe geeilt, wäre vermutlich die halbe Stadt in Schutt und Asche gelegt worden.“, antwortete Konan „Da mein Schiff nur noch ein Trümmerhaufen dank diesem Monster ist, habe ich mich entschlossen, hier in Zeetown zu bleiben.“, fügte er noch hinzu.

„Dann spreche ich im Namen aller, dass ich dich, Konan, hier in Zeetown als neuen Bewohner begrüßen zu dürfen.“, sprach Bürgermeister Len und reichte dem neuen die Hand.

Konan nahm sie dankend an und freute sich jetzt schon, was ihn in Zeetown noch so

an Abenteuern erwarten wird.